

**Zeitschrift:** Helvetia : magazine of the Swiss Society of New Zealand

**Herausgeber:** Swiss Society of New Zealand

**Band:** 13 (1948)

**Heft:** 2

**Artikel:** "Wenn ii ä Flüüge wär"

**Autor:** Moosberger, A.

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-942530>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.08.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# HELVETIA



SWISS BENEVOLENT SOCIETY  
in New Zealand

Monthly Publication of the

Group New Zealand of the N.H.G.

WELLINGTON N.Z.

FEBRUARY 1948.

Volume 2

13th year.

"Wenn ii ä Flüüge wär."

Wenn ii doch ä Flüüge wär,  
Het ii's besser als en Millionär,  
Chost ond Logis hetti alles frei,  
Ond wär denn überall dahei,  
De Tisch de wär mer allewil deckt,  
Ond chönnti uuslese was mer schmeckt,  
II chönntt an alle Süessigkeite-schläcke,  
Ond müessti keini Händ verdräcke,  
Do müessti nöd lang of's Esse warte,  
Ond brüüchti kei Rationecharte,  
Segs denn im Huus oder verboss,  
Z'esse hett ii im Oebérfloss,  
Do chönntt ii uusgezeichnet lebe,  
Ond alles hett ii denn vergebe,  
Do müesst mer denn nöd om's Fuetter striite,  
chönntt no andri iillade vo alle Siite,  
Me gieng as Fleisch ond gieng an Speck,  
Ond zahlti blos' met Flüügedreck.  
Wenn ii doch ä Flüüge wär,  
Do wär s'Lebe nöd so schwär,  
Denn hett ii ä paar Flögel ond drüü paar Bei,  
Ond wär denn no flingger als Polizei,  
Denn müesst ii keini Schueh me chaufe,  
Ond chönntt no z'underobsi laufe,  
Me chönntt sich sonne i me stillne Egge,  
Ond öppe eis os em Schlöfli-wegge,  
Me chönntt ein nöd ämol os de Cherche verschüüche,  
Ond chönntt de Frömmste oberts G'sicht ie chriüüche,  
Chönntt überall aine ooiiglade,  
Ond chönntt au i de Milch bade,  
Oeppis wör mer au no g'falle,  
II müesst denn keini Stüüre zahle,  
Denn wör ii pfiiffe of euri G'setz,  
Ond förchti blos no d'Spinne-Netz.